Betriebskrankenkasse
Deutsche Bank AG

Datenschutzhinweise

Stand: 25.05.2021

BKK

Inhaltsverzeichnis

Seite

1 Begriffsbestimmungen 3
1.1 Personenbezogene Daten 3
1.2 Sozialdaten 3
1.3 Gesundheitsdaten 4
1.4 Dritte 4
1.5 Einwilligung 4
2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden? 4
3. Für wen gelten diese Datenschutzhinweise? 4
4. Welche personenbezogenen Daten und Sozialdaten erheben wir von Ihnen? 5
5. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung)? 9
5.1 Krankenkasse 9
5.2 Pflegekasse 10
6. Wer erhält Ihre Daten? 11
7. Werden Daten in ein Drittland übermittelt? 12
8. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert? 12
9. Welche Rechte haben Sie? 13
9.1 Ihr Recht auf Auskunft, Information und Berichtigung 13
9.2 Ihr Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten 13
9.3 Ihr Recht auf Widerspruch 13
9.4 Ihr Beschwerderecht 14
10. Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten? 14
11. In wieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung? 14
12. Findet Profiling statt? 14
13. Teilnahme an Gewinnspielen 15
14. Besuch der Website 15
15. Art der Kommunikation mit uns 15
16. Liste der Dienstleister 16
17. besondere Datenschutzhinweise 16

Datenschutzhinweise

Mit diesen Datenschutzhinweisen geben wir Ihnen einen Überblick, welche personenbezogene Daten und Sozialdaten wir von Ihnen erheben und was wir damit machen. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte nach dem geltenden Datenschutzrecht und sagen Ihnen, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

Die folgenden Informationen und die ausführlichen Datenschutzhinweise gelten für die Kranken- und Pflegekasse der BKK Deutsche Bank AG - diese werden nachfolgend BKK DEUTSCHE BANK AG genannt.

1 Begriffsbestimmungen

Unsere Datenschutzhinweise beruhen auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verwendet wurden. Unser Datenschutzhinweis soll einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir vorab die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern.

Wir verwenden unter anderem die folgenden Begriffe:

1.1 Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Einzelangaben über persönliche oder sachliche Verhältnisse einer bestimmten oder bestimmbaren natürlichen Person (Betroffener). Diese Informationen müssen sich nicht zwingend auf eine bestimmte Person beziehen (wie beispielsweise beim Namen oder einem Foto des Betroffenen), ausreichend ist vielmehr, dass zu der jeweiligen Person ein Bezug hergestellt werden kann. So können - zumindest bei entsprechendem Zusatzwissen - auch Telefonnummer, Steuernummer oder IP-Adressen personenbeziehbare und damit datenschutzrelevante Informationen sein.

1.2 Sozialdaten

Sozialdaten sind Einzelangaben über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse (personenbezogene Daten), die von den sozialrechtlichen Leistungsträgern (Sozialversicherungsträger, Sozialhilfeträger, Versorgungsbehörden) zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben verarbeitet werden. Personenbezogene Daten der Versicherten der BKK DEUTSCHE BANK AG sind Sozialdaten.

1.3 Gesundheitsdaten

Gesundheitsdaten sind individuelle medizinische Informationen und damit besondere Sozialdaten. Dazu gehören unter anderem: Diagnosen, Röntgenaufnahmen, Informationen über die Medikamente, die Sie zu sich nehmen, sowie Notizen von Ärzten, ambulanten und stationären medizinischen Einrichtungen.

1.4 Dritte

Dritte sind natürliche oder juristische Personen, Behörden, Einrichtungen oder andere Stellen außer der betroffenen Person, der verantwortlichen Stelle, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

1.5 Einwilligung

Eine Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

2. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle:	BKK Deutsche Bank AG Königsallee 60c 40212 Düsseldorf E-Mail: bkk.info@db.com
Datenschutzbeauftragter:	BKK Deutsche Bank AG Datenschutzbeauftragter Königsallee 60c 40212 Düsseldorf E-Mail: bkk.datenschutz@db.com

3. Für wen gelten diese Datenschutzhinweise?

Wenn wir personenbezogene Daten und Sozialdaten verarbeiten, bedeutet das, dass wir diese z. B. erheben, speichern, nutzen, übermitteln oder löschen.

In diesen Datenschutzhinweisen geht es dabei um personenbezogene Daten und Sozialdaten von:

- Versicherte und Interessenten der BKK DEUTSCHE BANK AG, die natürliche Personen sind,
- alle anderen natürlichen Personen, die in Kontakt mit der BKK DEUTSCHE BANK AG stehen, z. B. Bevollmächtigte, Erziehungsberechtigte, Bewerber, Boten sowie Vertreter oder Mitarbeiter juristischer Personen, aber auch Besucher unserer Website und Personen, die sich auf der Website registrieren lassen.

4. Welche personenbezogenen Daten und Sozialdaten erheben wir von Ihnen?

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten und Sozialdaten, wenn Sie mit uns in Kontakt treten, z. B. als Interessent oder Versicherter. Das heißt: Insbesondere, wenn Sie sich für unsere Produkte interessieren, Anträge einreichen, uns Post zusenden, unsere Internetseite besuchen, sich für unsere Online-Dienste registrieren oder sich per E-Mail oder Telefon an uns wenden oder Sie im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft bei der BKK DEUTSCHE BANK AG unsere Leistungen erhalten oder Beiträge bezahlen. Dabei erheben wir nur die personenbezogenen Daten und Sozialdaten, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen vorgeschrieben sind bzw. für den Grund der Erhebung unbedingt erforderlich sind. Sofern dies rechtlich nicht vorgeschrieben ist, wird bei der Datenerhebung von Sozialdaten auf einen ausführlichen Datenschutzhinweis verzichtet.

Diese personenbezogene Daten und Sozialdaten sind in folgenden Datenkategorien zusammengefasst:

- **Daten zur Person**
  Diese Sozialdaten werden zur Person gespeichert:
  - Ordnungsmerkmale (zum Beispiel Mitgliedsnummer)
  - Name, Vorname
  - Lichtbild
  - Anschrift
  - Geburtsdatum
  - Telefonnummer
  - E-Mail
  - Geburtsort
  - Kennzeichen zu Familienangehörigen
  - Bankverbindung
  - Familienstand
  - Geschlecht
  - Staatsangehörigkeit
  - Mitgliedschaft in Organen der Kasse
  - Rentenversicherungsnummer
  - Steueridentifikationsnummer

- **Daten zur Mitgliedschaft**
  Diese Sozialdaten werden zur Mitgliedschaft gespeichert:
  - Vorversicherungszeiten
  - Beginn und Ende
  - Betreuende Stellen
  - Kennzeichen zur Leistungsgewährung (zum Beispiel Kostenerstattung, Teilnahme an besonderen Versorgungsformen)
  - Kennzeichen zu Zusatzversicherungen
- **Daten zum Versicherungsverhältnis**
  Diese Sozialdaten werden zum Versicherungsverhältnis gespeichert:
  - Art der Versicherung
  - Beginn und Ende
  - Meldegründe
  - Angaben zur Tätigkeit
  - Beitragsgruppe/-klasse
  - Arbeitsentgelte / Einkommen / Versorgungsbezüge
  - Daten zur Beitrags-/Versicherungsfreiheit
  - Daten zu Rentenantragstellung / Rentenbezug
  - Arbeitgeber / Zahlstelle
- **Beitragsdaten (nur für Selbstzahler)**
  Diese Sozialdaten werden bezüglich des Beitrags gespeichert:
  - Beitrags-Soll
  - Beitrags-Ist
  - Zahlungspflichtiger
  - Daten für den Beitragseinzug
  - Daten zum Mahnverfahren
- **Leistungsdaten**
  Diese Sozialdaten werden bezüglich der Leistungen gespeichert:
  - Art der Leistung
  - Diagnose
  - Leistungsverordner
  - Leistungserbringer
  - Zeitraum / Leistungsbezug
  - Kosten
  - Daten über Ruhen, Unterbrechung, Versagen, Wegfall von Leistungen
  - Daten über andere Leistungsträger
  - Daten über Auftragsleistungen
  - Daten über Ersatzansprüche
  - Daten über Versorgungsansprüche
  - Eigenanteile / Zuzahlungen
  - Daten zu strukturierten Behandlungsprogrammen, integrierter Versorgung, Modellprojekten, Versorgungsmanagement
  - Daten zu Bonusprogrammen
  - Daten zu Wahltarifen
  - Bei Bezug von Entgeltersatzleistungen und bei Erstattung von Beiträgen zur Kranken- und Pflegeversicherung: Steueridentifikationsnummer

- **Daten zur Pflegeperson**

  Diese Sozialdaten werden bezüglich der Pflegeperson gespeichert:

  - Stammdaten wie unter "Daten zur Person"
  - Beginn und Ende der Pflegetätigkeit
  - Meldegründe, Zeiträume
  - Angaben zur Prüfung der Rentenversicherungspflicht
  - Angaben zu Beitragseinzug und -abführung an den Rentenversicherungsträger
  - Angaben zur Qualifikation
  - Daten für statistische Meldungen nach § 109 SGB XI

- **Daten zum gesetzlichen Vertreter**

  Diese Sozialdaten werden bezüglich des gesetzlichen Vertreters gespeichert:

  - Name, Vorname
  - Anschrift
  - Telefonnummer
  - E-Mail

- **Sozialdaten der Geschäftspartner – Daten zu Arbeitgebern und Zahlstellen**

  Diese Daten werden von Arbeitgebern und Zahlstellen gespeichert:

  - Ordnungsmerkmale (zum Beispiel Arbeitgebernummer, Betriebsnummer)
  - Name
  - Anschrift
  - Telefonnummer
  - E-Mail
  - Bankverbindung
  - Beitrags-Soll
  - Beitrags-Ist
  - Zahlungspflichtiger
  - Daten für den Beitragseinzug
  - Daten zum Mahnverfahren
  - Betreuende Stellen
  - Daten für Betriebsprüfungen
  - Daten für Abrechnungsarten
  - Daten zur Durchführung des AAG

- **Daten der Leistungserbringer**

  Diese Daten werden zu Leistungserbringern gespeichert:

  - Ordnungsmerkmale (zum Beispiel Arztnummer)
  - Name
  - Anschrift
  - Telefonnummer
  - E-Mail
  - Daten zur fachlichen Qualifikation

- **Daten zu Vertragspartnern und Lieferanten**
  Diese Daten werden von Vertragspartnern und Lieferanten gespeichert:
  - Ordnungsmerkmale (zum Beispiel Lieferantennummer, Institutionskennzeichen)
  - Name
  - Anschrift
  - Bankverbindung
  - Daten über den Abrechnungsverkehr
  - Telefonnummer
  - E-Mail
- **Sozialdaten anderer Personen - Daten der Publikationsbezieher**
  Diese Daten werden gespeichert, wenn Publikationen bezogen werden:
  - Ordnungsmerkmale (zum Beispiel Art, Umfang der Publikationen und laufende Nummer)
  - Name, Vorname
  - Anschrift
- **Daten der Interessenten**
  Diese Daten werden von Interessenten gespeichert:
  - Ordnungsmerkmale
  - Name, Vorname
  - Anschrift
  - Telefonnummer
  - E-Mail
  - Arbeitgeber
  - Erteilte Einwilligungen
- **Personenbezogene Daten der Geschäftspartner - Daten zu Vertragspartnern und Lieferanten**
  Diese Daten werden von Vertragspartnern und Lieferanten gespeichert:
  - Ordnungsmerkmale (zum Beispiel Lieferantennummer, Institutionskennzeichen)
  - Name
  - Anschrift
  - Bankverbindung
  - Daten über den Abrechnungsverkehr
  - Telefonnummer
  - E-Mail

Wir erheben personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen und von Dritten, wenn dies erforderlich ist (z. B. bei der Bearbeitung von Beitragsrückständen).

Besondere Kategorien personenbezogener Daten und Sozialdaten (z. B. Gesundheitsdaten) erheben wir ausschließlich, wenn dies rechtlich vorgeschrieben ist.

Angaben zu Kindern erheben wir nur dann, wenn dies für die Durchführung einer Mitgliedschaft bei der BKK DEUTSCHE BANK AG erforderlich ist.

Sofern keine rechtliche Verpflichtung besteht, wird bei der Datenerhebung von Sozialdaten auf einen ausführlichen Datenschutzhinweis verzichtet.

5. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung)?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten und Sozialdaten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Sozialgesetzbuch (SGB). Das gilt auch insbesondere, wenn Sie sich für die BKK DEUTSCHE BANK AG interessieren.

Damit Sie einen Überblick über die Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen sowohl in der Kranken- als auch in der Pflegekasse erhalten, stellen wir Ihnen diese in einer übersichtlichen Form zur Verfügung:

5.1 Krankenkasse

1. Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des Gesundheitszustands ihrer Versicherten (§ 1 Fünftes Buch Sozialgesetzbuch - SGB V)
2. Finanzierung der Leistungen und sonstigen Ausgaben durch die Erhebung von Beiträgen bei Arbeitgebern und Mitgliedern (§ 3 SGB V)
3. Feststellung des Versicherungsverhältnisses und der Mitgliedschaft einschließlich der für die Anbahnung eines Versicherungsverhältnisses erforderlichen Daten (§ 284 Abs. 1 Nr. 1 SGB V)
4. Ausstellung des Berechtigungsscheins, der Krankenversichertenkarte und der elektronischen Gesundheitskarte (§ 284 Abs. 1 Nr. 2 SGB V)
5. Feststellung der Beitragspflicht und der Beiträge, deren Tragung und Zahlung und die Durchführung des Sozialausgleichs (§ 284 Abs. 1 Nr. 3 SGB V)
6. Prüfung der Leistungspflicht und der Erbringung von Leistungen an Versicherte, einschließlich der Voraussetzungen von Leistungs-beschränkungen, Bestimmung des Zuzahlungsstatus und Durchführung der Verfahren bei Kostenerstattung, Beitragsrückzahlung und Ermittlung der Belastungsgrenze (§ 284 Abs. 1 Nr. 4 SGB V)
7. Unterstützung der Versicherten bei Behandlungsfehlern (§ 284 Abs. 1 Nr. 5 SGB V)
8. Übernahme der Behandlungskosten für nicht versicherungspflichtige Personenkreise nach § 264 SGB V gegen Kostenerstattung (§ 284 Abs. 1 Nr. 6 SGB V)
9. Beteiligung des Medizinischen Dienstes (§ 284 Abs. 1 Nr. 7 SGB V)
10. Abrechnung mit den Leistungserbringern einschließlich der Prüfung der Rechtmäßigkeit und Plausibilität der Abrechnung (§ 284 Abs. 1 Nr. 8 SGB V)
11. Überwachung der Einhaltung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten der Leistungserbringer von Hilfsmitteln (§ 284 Abs. 1 Nr. 9 SGB V)
12. Abrechnung mit anderen Leistungserbringern (§ 284 Abs. 1 Nr. 10 SGB V)

13. Durchführung von Erstattungs- und Ersatzansprüchen gegenüber Dritten (§ 284 Abs. 1 Nr. 11 SGB V)
14. Vorbereitung, Vereinbarung und Durchführung von morbiditätsorientierten Vergütungsverträgen (§ 284 Abs. 1 Nr. 12 SGB V)
15. Vorbereitung, Durchführung von Modellvorhaben, Verträgen zu integrierten Versorgungsformen und zur ambulanten Erbringung hoch spezialisierter Leistungen einschließlich der Durchführung von Wirtschaftlichkeits- und Qualitätsprüfungen (§ 284 Abs. 1 Nr. 13 SGB V)
16. Durchführung des Risikostrukturausgleichs sowie zur Vorbereitung und Durchführung von strukturierten Behandlungsprogrammen einschließlich der Gewinnung von Versicherten zur Teilnahme daran (§ 284 Abs. 1 Nr. 14 SGB V)
17. Durchführung von Entlass- und Krankengeldfallmanagement (§ 284 Abs. 1 Nr. 15 SGB V)
18. Beratung über Maßnahmen der Prävention und Rehabilitation (§ 284 Abs. 1 Nr. 16 SGB V)
19. Gewinnung von Mitgliedern (§ 284 Abs. 4 SGB V)
20. Zur Verbeserung unserer Leistungen in Form von Kundenumfragen.
21. Aufgrund Ihrer Einwilligung für bestimmte Zwecke wie z.B. zur individuellen Beratung und Hilfestellung bei Arbeitsunfähigkeit und zur Pflegeberatung der Pflegekasse.

5.2 Pflegekasse

1. Unterstützung von Pflegebedürftigen, die wegen der Schwere der Pflegebedürftigkeit auf Hilfe angewiesen sind (§ 1 Abs. 4 Elftes Buch Sozialgesetzbuch - SGB XI)
2. Finanzierung der Leistungen und sonstigen Ausgaben durch die Erhebung von Beiträgen bei Arbeitgebern und Mitgliedern (§ 1 Abs. 6 SGB XI)
3. Feststellung des Versicherungsverhältnisses und der Mitgliedschaft (§ 94 Abs. 1 Nr. 1 SGB XI)
4. Feststellung der Beitragspflicht und der Beiträge (§ 94 Abs. 1 Nr. 2 SGB XI)
5. Prüfung der Leistungspflicht und der Erbringung von Leistungen an Versicherte, sowie die Durchführung von Erstattungs- und Ersatzansprüchen (§ 94 Abs. 1 Nr. 3 SGB XI)
6. Beteiligung des Medizinischen Dienstes (§ 94 Abs. 1 Nr. 4 SGB XI)
7. Abrechnung mit Leistungserbringern und entsprechender Kostenerstattung (§ 94 Abs. 1 Nr. 5 SGB XI)
8. Überwachung der Wirtschaftlichkeit, Abrechnung und Kostenerstattung erbrachter Pflegeleistungen (§ 94 Abs. 1 Nr. 6 SGB XI)

9. Abschluss und Durchführung von Pflegesatzvereinbarungen, Vergütungsvereinbarungen sowie Leistungs- und Qualitätsvereinbarungen (§ 94 Abs. 1 Nr. 7 SGB XI)
10. Beratung zur Teilhabe sowie Leistungen und Hilfen zur Pflege (§ 94 Abs. 1 Nr. 8 SGB XI)
11. Koordinierung pflegerischer Hilfen, Pflegeberatung sowie Wahrnehmung der Aufgaben in den Pflegestützpunkten (§ 94 Abs. 1 Nr. 9 SGB XI)
12. Statistische Zwecke (§ 94 Abs. 1 Nr. 10 SGB XI)

6. Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb der BKK DEUTSCHE BANK AG erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten benötigen. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder Sie eingewilligt haben.

Die Datenübermittlung kann im Rahmen der gesetzlichen Pflichten erfolgen an:

- Träger der Renten-, Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung, sowie die Bundesagentur für Arbeit
- Bundesamt für soziale Sicherung
- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts
- Medizinischer Dienst der Krankenkassen (MDK)
- im Rahmen des Zahlungsverkehrs an Geldinstitute
- Steuerbehörden (Meldung Boni, SB-Prämien, Beiträge und Entgeltersatzleistungen)
- Versorgungsverwaltung
- Arbeitgeber und Zahlstellen
- Wehrbereichsverwaltung
- Leistungsträger (DVKA, ausländische Kostenträger)
- Leistungserbringer
- Kopfstellen (z. B. BKK-Verbände)
- Stelle zur Bekämpfung von Fehlverhalten im Gesundheitswesen

Eine gesetzliche Erlaubnis und Mitteilungsbefugnis für die Datenübermittlung liegt u. a. vor für:

- die Bekämpfung von Leistungsmissbrauch, der Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung
- Aufgaben der Polizeibehörden, der Staatsanwaltschaft, Gerichte und der Behörden der Gefahrenabwehr, Verfassungsschutz, Bundesnachrichtendienst und militärischer Abschirmdienst zum Schutz der inneren und äußeren Sicherheit
- die Erfüllung sozialer Aufgaben
- die Durchführung des Arbeitsschutzes
- die Abwendung geplanter Straftaten nach § 138 Strafgesetzbuch
- den Schutz der öffentlichen Gesundheit nach § 8 des Infektionsschutzgesetzes
- die Sicherung des Steueraufkommens
- die Erfüllung der Aufgaben der Deutschen Rentenversicherung
- Auskunftsersuchen bei Verletzung der Unterhaltspflicht und beim Versorgungsausgleich

Auch von uns eingesetzte Dienstleister können zu diesen Zwecken Daten erhalten, wenn diese das Sozialgeheimnis einhalten. Dies sind Unternehmen in den Kategorien:

- Genehmigungs- und Abrechnungsmanagement
- IT-Dienstleistungen
- Logistik
- Druckdienstleistungen
- Telekommunikation
- Auskunfteien
- Beratung und Consulting
- Entsorgung von Akten und Datenträgern
- Marktanalyse (Kundenzufriedenheitsbefragung oder zur Verbesserung unserer Leistungen)

In allen oben genannten Fällen stellen wir sicher, dass Dritte nur Zugriff auf personenbezogene Daten und Sozialdaten erhalten, die für das Erbringen einzelner Aufgaben notwendig sind.

Ganz wichtig: Wir verkaufen keine Daten an Dritte!

7. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung in einen Staat außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittländer) findet nicht statt.

Die BKK DEUTSCHE BANK AG verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten und Sozialdaten in Deutschland. Dies gilt auch für eingesetzte Dienstleister.

Bei Leistungsfällen bzw. bei Durchführung von Versicherungsverhältnissen in Drittländern mit Sozialversicherungsabkommen können Ihre Sozialdaten an die dortigen Sozialversicherungsträger übermittelt werden.

8. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten und Sozialdaten, solange es für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Aufgrund dieser gesetzlichen Pflichten (Allgemeine Verwaltungsvorschrift über das Rechnungswesen in der Sozialversicherung (SRVwV)) und den anderen Vorschriften des SGB (z. B. den §§ 84 SGB X, 304 SGB V, 107 SGB XI) sind den gesetzlichen Krankenkassen – und somit auch der BKK DEUTSCHE BANK AG - Aufbewahrungsfristen vorgeschrieben.

Ist das Ende einer Aufbewahrungsfrist erreicht, werden die personenbezogenen Daten und Sozialdaten regelmäßig gelöscht. Ist eine Löschung aus technischen Gründen nicht möglich, werden die personenbezogenen Sozialdaten nicht weiter verwendet.

9. Welche Rechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, das Recht auf Widerspruch sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen für personenbezogene Daten nach §§ 34 und 35 BDSG bzw. für Sozialdaten nach §§ 83 und 84 SGB X. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG bzw. § 81 SGB X).

- **Für die BKK DEUTSCHE BANK AG ist die zuständige Datenschutzbehörde:**

  Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz
  und die Informationsfreiheit (BfDI)
  Graurheindorfer Str. 153
  53117 Bonn

9.1 Ihr Recht auf Auskunft, Information und Berichtigung

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten und Sozialdaten verlangen. Sollten Ihre Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen. Wenn wir Ihre Angaben an Dritte weitergegeben haben, informieren wir diese Dritten über Ihre Berichtigung – sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Für eine Auskunft sind von Ihnen die Art der Sozialdaten, über die die Auskunft erteilt werden soll, näher zu bezeichnen (§ 83 Absatz 2 SGB X).

9.2 Ihr Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Für die Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten müssen wir Ihre personenbezogenen Daten und Sozialdaten speichern (siehe Punkt 5). Sie haben jedoch das Recht, dass unrechtmäßig verarbeitete Daten unverzüglich gelöscht werden. Bitte beachten Sie, dass ein Anspruch auf Löschung davon abhängt, ob ein legitimer Grund vorliegt, der die Verarbeitung der Daten erforderlich macht.

9.3 Ihr Recht auf Widerspruch

Als gesetzliche Krankenkasse müssen wir aufgrund von gesetzlichen Pflichten personenbezogene Daten und Sozialdaten verarbeiten.

Wir dürfen Ihre Daten aufgrund von berechtigten Interessen oder im öffentlichen Interesse verarbeiten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO). In diesen Fällen haben Sie das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung

nachweisen, die Ihr Interesse, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Erteilte Einwilligungen können Sie jederzeit widerrufen. Der Widerruf einer Einwilligung berührt jedoch nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

9.4 Ihr Beschwerderecht

In einzelnen Fällen kann es passieren, dass Sie nicht zufrieden mit unserer Antwort auf Ihr datenschutzrechtliches Anliegen sind. Dann sind Sie berechtigt, beim Datenschutzbeauftragten der BKK DEUTSCHE BANK AG sowie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzureichen.

10. Gibt es für Sie eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft bei der BKK DEUTSCHE BANK AG müssen Sie diejenigen Sozialdaten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Mitgliedschaft und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, die Mitgliedschaft mit Ihnen zu schließen oder diese auszuführen.

11. In wieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung?

Zur Begründung und Durchführung der Mitgliedschaft bei der BKK DEUTSCHE BANK AG nutzen wir keine voll automatisierte automatische Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

12. Findet Profiling statt?

Wir verarbeiten teilweise Ihre Daten automatisiert mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte zu bewerten. Um Sie zielgerichtet über Leistungen und Dienstleistungen der BKK DEUTSCHE BANK AG informieren und beraten zu können, setzen wir Auswertungsinstrumente ein. Diese ermöglichen eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschließlich Markt- und Meinungsforschung.

Sie können gegen die Verarbeitung für Zwecke der Werbung widersprechen, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten oder Sozialdaten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und kann an den Datenschutzbeauftragten gerichtet werden, der folgendermaßen zu erreichen ist:

BKK Deutsche Bank AG
Datenschutzbeauftragter
Königsallee 60c
40212 Düsseldorf
E-Mail: bkk.datenschutz@db.com

Für die Durchführung der Mitgliedschaft, die Leistungsgewährung oder die Beitragsbemessung nach den Vorschriften des SGB setzen wir kein Profiling ein.

13. Teilnahme an Gewinnspielen

Die BKK Deutsche Bank AG führt von Zeit zu Zeit Gewinnspiele durch. Es werden nur die personenbezogenen Daten der Teilnehmer zweckgebunden gespeichert, die notwendig sind, um das Gewinnspiel abwickeln zu können (Namen und Anschrift). Eine Weitergabe der Daten an Dritte findet genauso wenig wie eine sonstige Übermittlung z.B. in andere Länder statt. Die Teilnahme am Gewinnspiel bindet nicht an die Abnahme von weiteren Informationsmaterialen, es sei denn, dies ist aktiv durch ankreuzen auf der Teilnahmekarte vermerkt.
Bei entsprechender Auswahl werden zusätzlich Informationen zu den angekreuzten Themen verschickt.
Ihre Daten werden nur solange gespeichert, wie sie für die Abwicklung des Gewinnspiels notwendig sind, bzw. Sie die Zusendung unserer Informationsmaterialien wünschen.
Nähere Informationen zu Interessenten, das Recht auf Auskunft, auf Berichtigung, auf Löschung, auf Einschränkung der Verarbeitung, ein Widerspruchsrecht, ein Recht auf Datenübertragbarkeit, sowie ein Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung finden Sie in diesen Datenschutzhinweisen. Im Falle eines Widerrufs erhalten Sie keine weiteren Informationen mehr von uns zugesandt.
Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 16 Jahren. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Auszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

14. Besuch der Website

Die Webseiten der BKK der Deutschen Bank können grundsätzlich aufgerufen werden, ohne dass wir Daten zu Ihrer Identität erhalten. Wir erfahren lediglich Ihren Internet Service Provider und welche unserer Webseiten Sie besuchen. Diese Daten werden lediglich zu statistischen Zwecken ausgewertet; als Nutzer bleiben Sie hierbei anonym.

Unser Online-Angebot enthält Links zu anderen Websites. Wir haben keinen Einfluss darauf, dass deren Betreiber die Datenschutzbestimmungen einhalten.

15. Art der Kommunikation mit uns

Grundsätzlich stehen Ihnen folgende Arten der Kommunikation zur Verfügung:

Persönlich: Königsalle 60c, 40212 Düsseldorf

Postweg: Königsalle 60c, 40212 Düsseldorf

Telefon unter 0211 9065 0 (bitte haben Sie Verständnis, dass wir immer dann, wenn es um Sozialdaten geht, nach Ihrem Telefonkennwort fragen; dies dient der Sicherheit Ihrer Daten)

APP (BKK DB APP)

Email In einigen Fällen beantworten wir Kundenanfragen auf dem herkömmlichen Postweg, auch wenn uns die Anfrage per E-Mail zugeschickt worden ist. Das ist immer dann der Fall, wenn unsere Antwort Sozialdaten enthält. Eine andere Möglichkeit gibt es derzeit aus rechtlichen Gründen leider nicht. Sobald eine auf breiter Basis einsetzbare Technologie zur Verfügung steht, die höchstmögliche Datensicherheit gewährleistet, können wir Ihre Leistungsanfragen gern auch per E-Mail beantworten, vorbereitend dafür authentifizieren wir bereits jetzt Ihre Emailadresse.

Sofern Sie uns den Authentifizierungsbogen noch nicht zurück geschickt haben, finden Sie diesen auf unserer Internetseit unter:

Downloads & Formulare > Bestätigung Ihrer persönlichen Daten

Sollten Sie mit der Speicherung Ihrer Telefonnummer oder Ihrer Emailadresse nicht einverstanden sind, brauchen Sie den Authentifizierungsborgen natürlich nicht zurück zu schicken.

16. Liste der Dienstleister

Die BKK DEUTSCHE BANK AG übermittelt unter Beachtung der gesetzlichen Anforderungen personenbezogene Daten oder Sozialdaten an Dienstleister (Auftragsverarbeiter), welche für die BKK DEUTSCHE BANK AG nach § 80 SGB X bzw. § 62 BDSG tätig sind.

Damit Sie einen besseren Überblick erhalten, stellen wir ihnen eine entsprechende Liste zur Verfügung, in welcher die Kategorien der Empfänger und der Gegenstand/Zweck der Beauftragung benannt werden.

Dienstleister	**Gegenstand/Zweck der Beauftragung**
IT-Dienstleister	Erbringung von IT- und Telekommunikations-dienstleistungen, z. B. • Bereitstellung von Hard- und Software • Telekommunikation • Beratung und Unterstützung • Wartung und Support
Akten- und Datenträgervernichter	Entsorgung von Akten und Datenträgern
Dienstleister für Marktanalysen	Kundenzufriedenheitsanalyse
Dienstleister für Lettershop	Druckdienstleistungen
Leistungserbringer	Unterstützung für bestimmte Dienstleistungen
Callcenter	Unterstützung telefonische Erreichbarkeit
Kartenproduzent und Trustcenter	EGK
Dienstleister für Beitragseinzug	Beitragseinzug
Abrechnungsdienstleister	Prüfung von Rechnungen von Leistungserbringern z. B. Ärzten, Apotheken und Hilfsmitteln

17. besondere Datenschutzhinweise

Aufgrund der Besonderheiten haben wir uns dazu entschlossen, Ihnen für unsere BKK DB App sowie die ePA (elektronische Patientenakte) spezifische Datenschutzhinweise zur Verfügung stellen, die Sie in der jeweiligen App oder auf unserer Homepage aufrufen können.